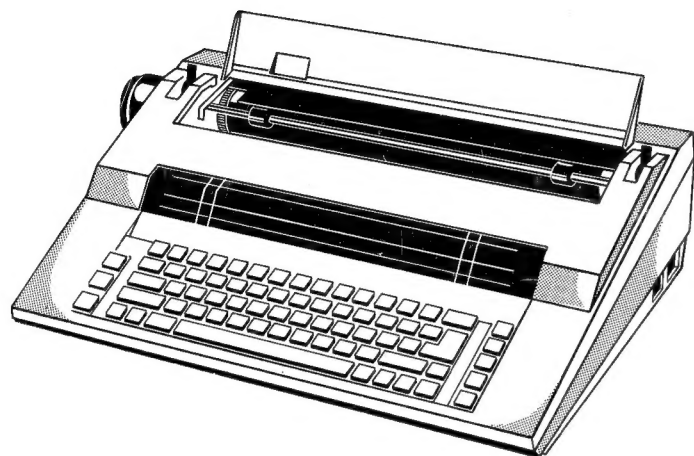
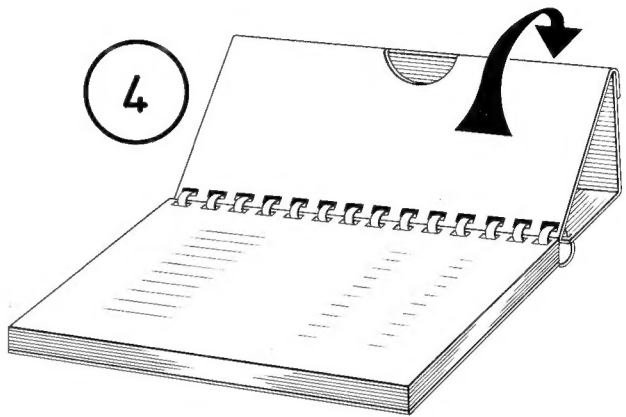
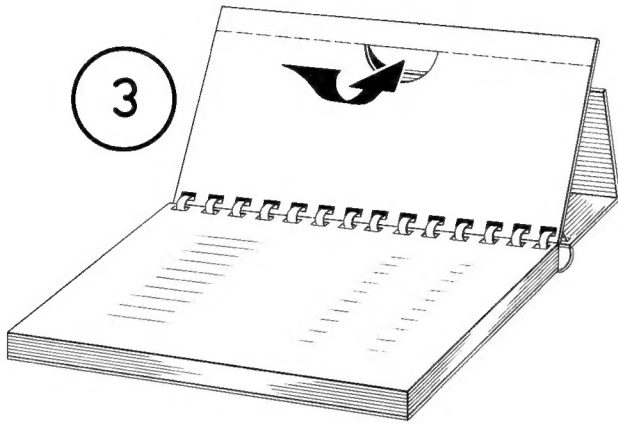
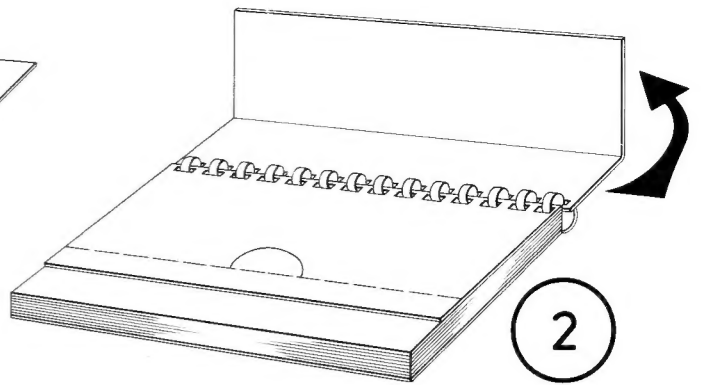
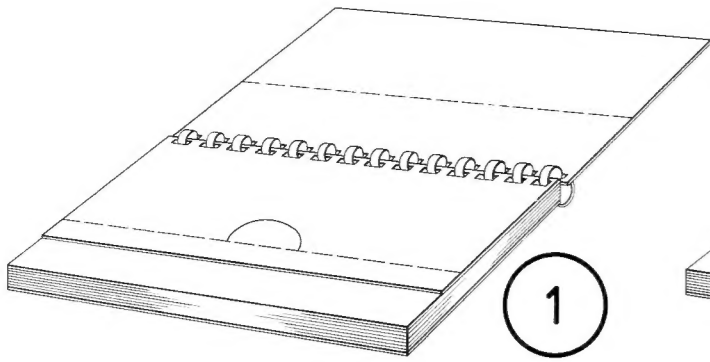


Bedienungsanleitung



Gabriele 9009



Vorwort

Um die entscheidenden Vorzüge dieser elektronischen Schreibmaschine voll ausnutzen zu können, ist es wichtig, sie richtig kennenzulernen.

Dabei soll Ihnen diese Bedienungsanleitung helfen. Wir bitten Sie daher, die Anleitung sorgfältig zu studieren, denn schon vom ersten Schriftstück an sollen Sie nur Freude an Ihrer Maschine haben.

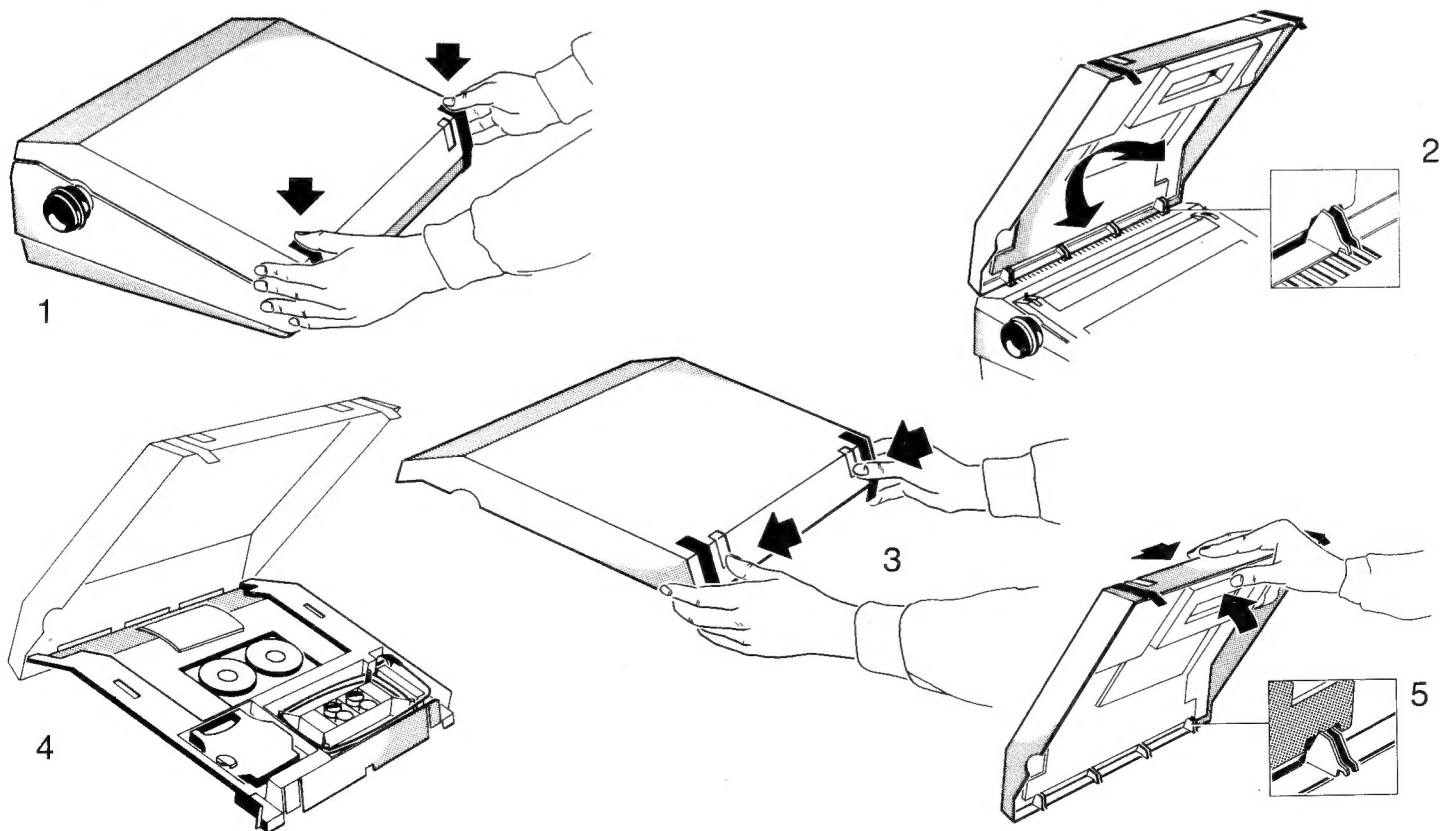
Mit dieser Bedienungsanleitung ist auch ein Nachschlagewerk geschaffen, welches Ihnen jederzeit eine Hilfe sein wird. Dazu dient auch ein Stichwortverzeichnis, welches neben dem Inhaltsverzeichnis zusätzlich aufgenommen wurde. Leider läßt es sich nicht vermeiden, daß einige Fachausdrücke verwendet werden. Doch keine Angst, sie sind vorab erklärt!

Viel Spaß!

Eine Abdeckung schützt die Schreibmaschine vor Verschmutzung und beim Transport.

Die Abdeckung nimmt eine Zubehörschale auf, in der das Anschlußkabel, eine Farbbandkassette, zwei Korrekturbänder und die Bedienungsanleitung sowie Schreibpapier untergebracht werden können.

Das Aufsetzen und Abnehmen der Abdeckung sowie das Herausnehmen der Zubehörschale zeigen die folgenden Abbildungen.



Inhaltsverzeichnis

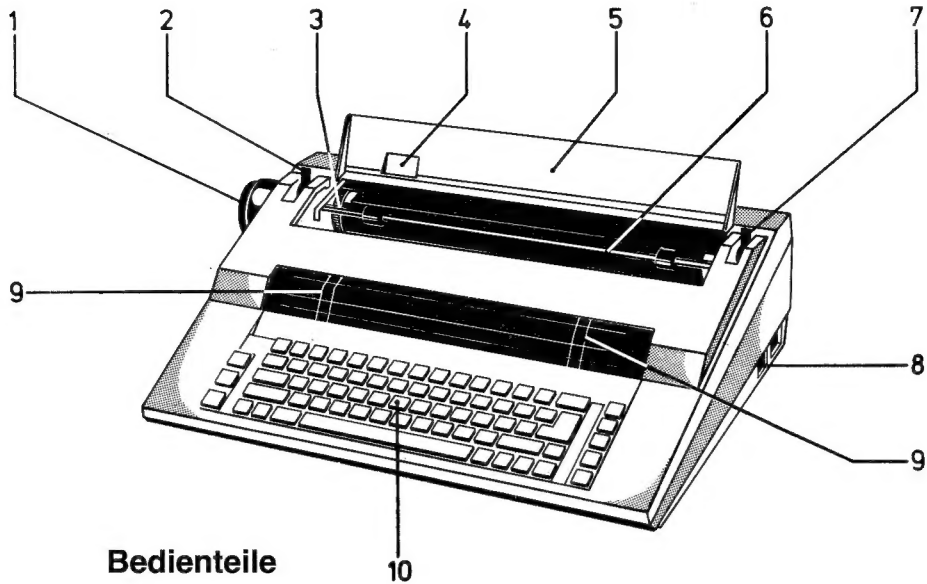
Allgemein	1	Dezimal-Tabulieren	24
Erklärung wichtiger Begriffe	1	Korrektur während der Dezimaltabulation	25
Gesamtabbildung	2	Zentriertaste	26
Tastaturübersicht	3	Zentrieren zwischen Anfangs- und Endrand	26
Vor der ersten Inbetriebnahme	4	Zentrieren zwischen Anfangsrand	
Inbetriebnahme	4	und Mitte der Randzone	26
Generallöschen	4	Zentrieren an einem Tab-Stop	28
Standardeinstellungen	5	Zentrieren an jeder beliebigen Position	29
Akustische Signale	5	Korrektur während des Zentrierens	29
Bedienteile am Papierträger	6	Rechtsbündig schreiben	30
Papierstütze	6	MOD-Taste	31
Papiereinzieher	7	Einsteller	32
Blattendanzeiger	8	Zeilenabstaeinsteller	32
Papierlöser/Papier ausrichten	9	Schreibschritteinsteller	33
Walzensteckknopf	9	Typenaufschlageinsteller	33
Tastenfeld	10	Randlöser	34
Mehrfachbelegung	10	Randsteller	34
Umschalter	11	Anfangsrand nach rechts versetzen	34
Umschaltfeststeller	11	Anfangsrand nach links versetzen	34
Wiederholtaste	11	Endrand nach rechts versetzen	35
Leertaste	12	Endrand nach links versetzen	35
Bindestrich/Trennstrich	12	Standard-Ränder einstellen	35
AUT-Funktion (automatische Wagen- rückführung mit Zeilenschaltung)	13	Randzeiger	35
Rückföhrftaste mit Zeilenschaltung	13	Einrückftaste	36
Rückföhrftaste ohne Zeilenschaltung	13	ON LINE-Taste	37
Hochstell-/Tiefstellftaste	14	Zubehör	39
Automatisches Unterstreichen	15	Typenräder	39
Rückftaste	17	Angaben auf dem Typenrad	39
Relocate-Taste	17	Farbbandkassetten	40
Korrekturfftaste	18	Korrekturbänder	40
Korrektur innerhalb des Korrekturspeichers	18	Farbbandkassette wechseln	41
Sofortkorrektur	18	Typenrad wechseln	42
Nachträgliche Korrektur	19	Korrekturband wechseln	43
Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers	20	Technische Daten	44
Korrekturspeicher löschen	20	Korrekturspeicherkapazität	44
Halbschrittftaste	21	Abmessungen	44
Tabulator	22	Gewicht	44
Tabulatorsetzer	22	Pflege und Instandhaltungsvertrag	44
Tabulieren	23	Stichwortverzeichnis	45
Tabulatorlöcher	23		
Tabulator-Gesamtlöschung	23		

Allgemein

Erklärung wichtiger Begriffe

Druckspitze	letztes gedrucktes Zeichen, Textende.
Kapazität	Aufnahmefähigkeit, Größe, z. B. des Korrekturspeichers
manuell	von Hand auszulösen
MOD-Taste	Modifikationstaste, hat alleine keine Wirkung, wird immer nur im Zusammenhang mit anderen Tasten benutzt.
Randzone	8 Schreibschritte breiter Bereich vor dem Endrand. Der Beginn der Randzone wird akustisch signalisiert.
Relocate	Automatisches Zurückfinden an das Textende, Druckspitze.
Schreibschritt	horizontale Bewegung des Typenträgerwagens beim Abdruck eines Zeichens.
Tastenkombination	mehrere Tasten zusammen oder in einer bestimmten Reihenfolge drücken.
Teilung	siehe Schreibschritt
Typenträgerwagen	Teil des Druckers, das beim Schreiben eine horizontale Bewegung ausführt. Der Typenträgerwagen nimmt auch Typenrad, Farbbandkassette und Korrekturband auf.

Gesamtabbildung



Bedienteile

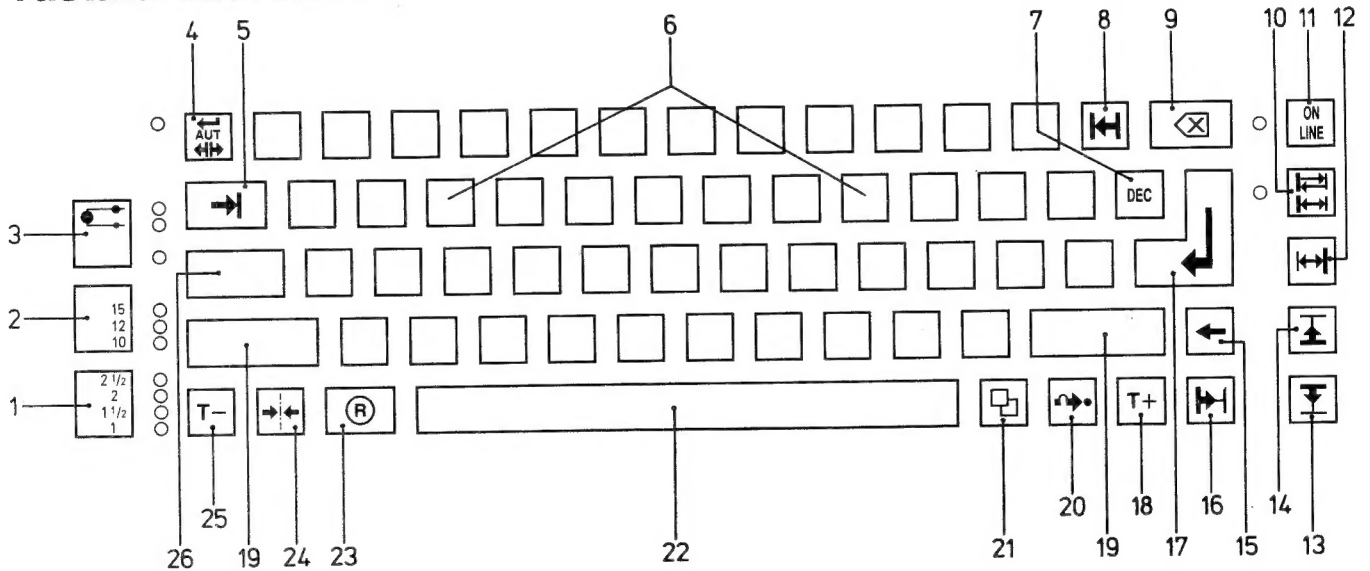
- | | |
|--------------------|---------------------------------------|
| 1 Walzensteckknopf | 6 Papierhalter mit Papierhalterrollen |
| 2 Papiereinzieher | 7 Papierlöser |
| 3 Blattendanzeiger | 8 EIN-/AUS-Schalter |
| 4 Papieranlage | 9 Randzeiger |
| 5 Papierstütze | 10 Tastatur |

An der Rückseite der Maschine befindet sich ein Stecker zum Anschluß an die MULTIMODE INTERFACE BOX JFD 1 (siehe Abschnitt „ON LINE Taste“).

2



Tastaturübersicht

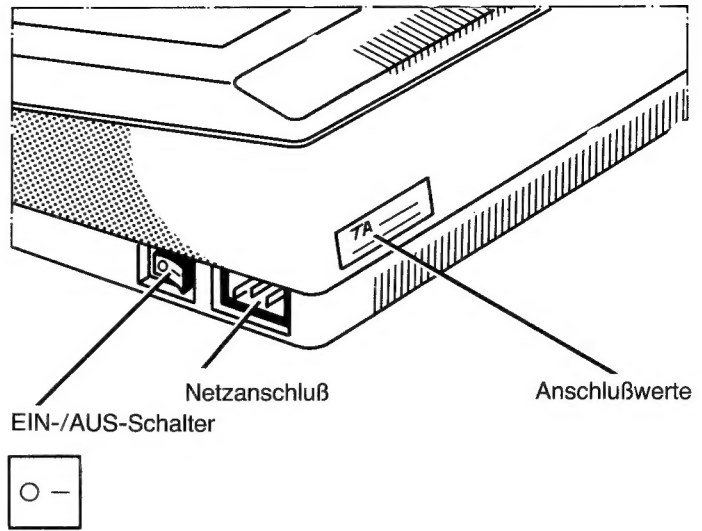


- | | | |
|---|---------------------------------------|--------------------------|
| 1 Zeilenabstaineinsteller | 10 Anfangsrandsteller/Einrückttaste | 19 Umschalter |
| 2 Schreibrschrittinsteller | 11 ON LINE-Taste | 20 Relocate/Starttaste |
| 3 Typenaufschlageinsteller | 12 Endrandsteller | 21 MOD-Taste |
| 4 Randlöser/AUTomatische Wagenrückführung mit Zeilenschaltung | 13 Tiefstellttaste | 22 Leertaste |
| 5 Tabuliertaste | 14 Hochstellttaste | 23 Wiederholtaste/Repeat |
| 6 Schreibttasten | 15 Rückföhrtaste ohne Zeilenschaltung | 24 Zentriertaste |
| 7 Dezimaltabuliertaste | 16 Halbschrittaste | 25 Tabulatorlöschter |
| 8 Rückttaste | 17 Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung | 26 Umschaltfeststeller |
| 9 Korrekturtaste | 18 Tabulatorsetzer | |

Hinweis: Eine schwarz gezeichnete Taste in der Anleitung bedeutet, daß diese Taste gedrückt bleiben muß, bis die nächste Taste betätigt worden ist.

Vor der ersten Inbetriebnahme

sind die Anschlußwerte (Spannung/Frequenz) mit den Angaben auf der Rückseite der Maschine zu vergleichen, dann den Netzstecker anschließen.



Inbetriebnahme

EIN-/AUS-Schalter auf I stellen, der Typenträgerwagen bewegt sich zum Anfangsrand, an der Tastatur leuchten die Kontroll-Lampen auf.

Generallöschen

Durch Stromausfall oder Ausschalten der Maschine gehen der Inhalt des Korrekturspeichers und die **geänderten** Standardeinstellungen verloren. Nach dem Einschalten sind die Standardwerte aktuell (siehe Abschnitt „Standardeinstellungen“).

Standardeinstellungen

Wird die Maschine ausgeschaltet oder erfolgt Stromausfall, so werden folgende Werte (Standardwerte) automatisch gesetzt:

Anfangsrand (links)	⁰ 10
Endrand (rechts)	⁰ 75
Tabulator Stops	⁰ 10, ⁰ 20, ⁰ 30 usw. bis ⁰ 100
Zeilenabstand	1-zeilig
Schreibteilung	1/10"
Typenaufschlagstärke	schwach
AUT-Funktion	aus (inaktiv)

Akustische Signale

Der Bediener wird durch akustische Signale beim Schreiben unterstützt.

Dabei bedeutet ein
kurzer Ton = Bestätigung der Eingabe
langer Ton = Funktion nicht möglich

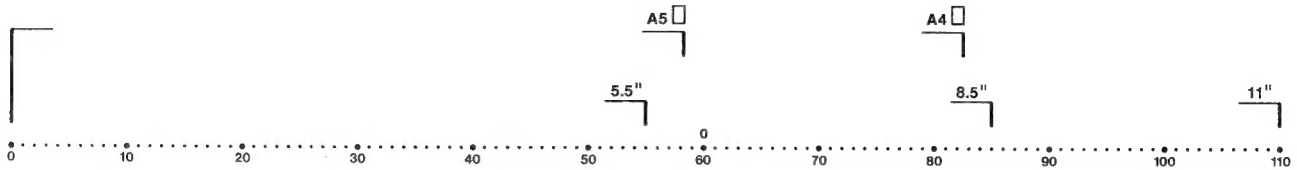
Bedienteile am Papierträger

Papierstütze

Auf der hochgeklappten Papierstütze sind eine Randstellerskala für die 10er Teilung und zusätzlich Positionsangaben für die verschiedenen Papierformate vorhanden.

Wird das Einspannen des Papiers über die Maschinenmitte bevorzugt, ist es zweckmäßig, sich an die Positionsangabe für das entsprechende Papierformat zu halten.

Papieranlage, Anfangs- und Endrand müssen entsprechend eingestellt werden.



6

Papiereinzieher

Papieranlage auf „0“ stellen, Papier einlegen und Papiereinzieher betätigen.

Der Papiereinzieher hat zwei Stufen:

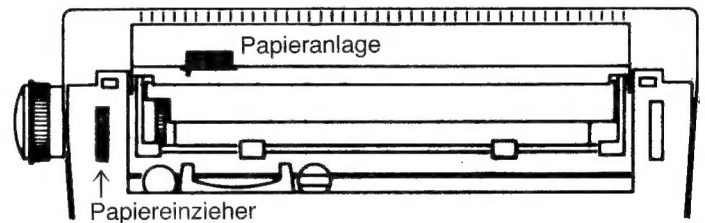
1. Stufe: Der Papierhalter wird angehoben.
2. Stufe: Den Einzugshebel über den Druckpunkt bringen, das Papier wird eingezogen – bis zur 7. Zeile vom oberen Papierrand.

Hebel jetzt wieder nach hinten legen.

Der Papierhalter mit den Papierhalterrollen legt sich auf das Papier.

Papierhalterrollen gleichmäßig auf dem Papier verteilen.

Hinweis: Beim Beschriften von Schreibstücken oberhalb der 7. Zeile muß der Papierhalter angehoben werden (1. Stufe des Papiereinziehers), damit sich das Papier nicht unter den Papierhalterrollen staucht.

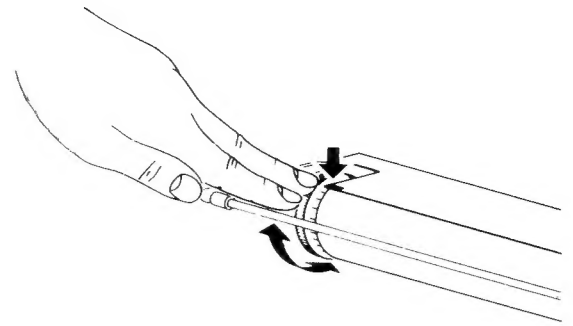


7

Blattendanzeiger

Der Blattendanzeiger befindet sich an der linken Seite der Schreibwalze und ist als Ring ausgebildet, auf dessen Umfang sich eine Skale für die verschiedenen Papierformate befindet. Nach dem Einziehen des Papiers (Papier-einzieher betätigen; das Blatt wird zur 7. Schreibzeile einge-zogen), wird durch Drehen der Blattendanzeiger so ein-gestellt, daß die Mitte der Markierung für das eingespannte Papierformat auf die Kante des Papierableiters zeigt. Beim Zeilenschalten dreht sich der Blattendanzeiger mit und zeigt somit an (Bezugspunkt ist die Kante des Papierableiters) wieviel Zeilen (einzeilig) noch zur Verfügung stehen, bis das Papier von der Papierwanne freigegeben wird.

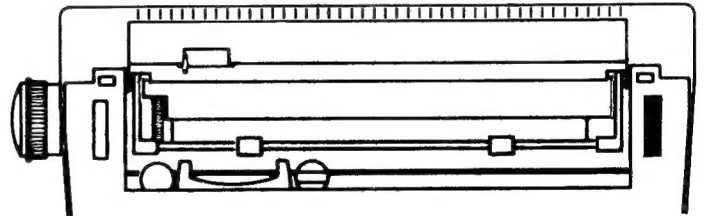
Hinweis: Wird die Zahl „2“ angezeigt, so bleibt ein unterer Rand von sechs Zeilen bzw. 1 Zoll.



Abgerollte Skale des Blattendanzeigers

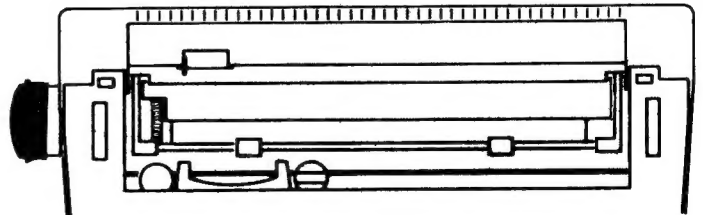
Papierlöser/Papier ausrichten

Mit Hilfe des Papierlösers kann das Papier manuell ausgerichtet werden, falls es sich beim Einziehen verschoben hat.



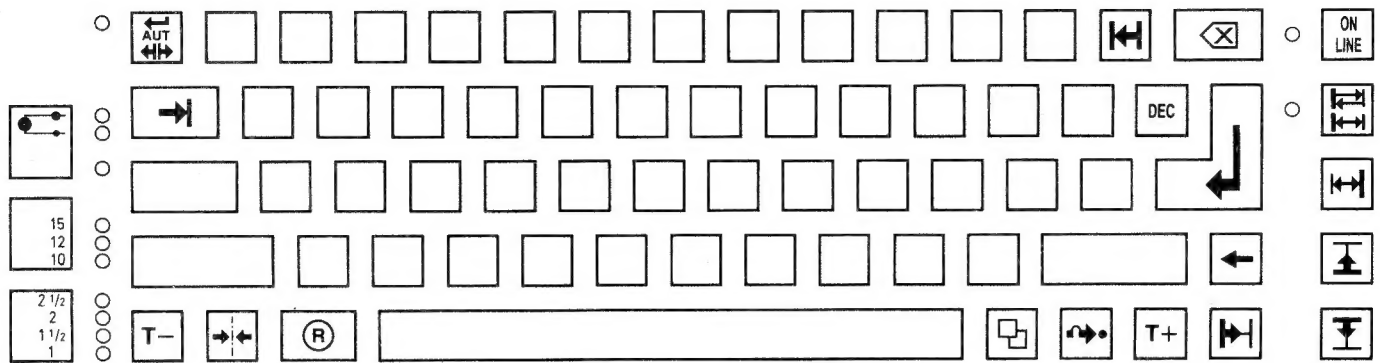
Walzenstechknopf

Um z. B. bei Formularen eine Feinpositionierung zu erreichen, ist der Walzenstechknopf zu ziehen und zu drehen. Mit dem Walzenstechknopf kann die Walze außerhalb des normalen Zeilenabstandes bewegt werden. Dadurch wird eine neue Zeilengrundstellung festgelegt. Eine Korrektur des bereits geschriebenen Textes ist jetzt nicht mehr möglich.



Tastefeld

Das Tastefeld beinhaltet 46 Schreib Tasten. Mit Hilfe des Umschalters und der Mehrfachbelegung können alle 100 Zeichen, die sich auf dem Typenrad befinden, zum Abdruck gebracht werden.



Mehrfachbelegung

Auf einigen Tasten ist ein drittes Symbol angebracht. Soll dieses Zeichen abgedruckt werden, so ist die MOD-Taste und gleichzeitig die entsprechende Taste zu drücken.

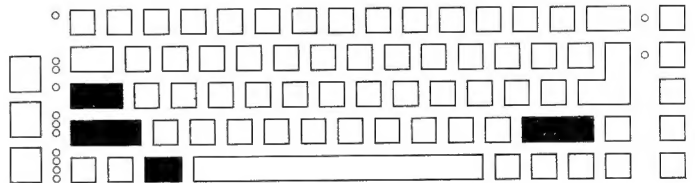


10



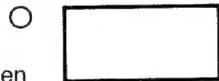
Umschalter

Bei gedrückt gehaltenem Umschalter werden Großbuchstaben geschrieben.



Umschaltfeststeller

Mit dem Umschaltfeststeller kann die Umschaltung gerastet werden (Leuchtanzeige an). Entrasten der Umschaltung durch Drücken eines der beiden Umschalter.



Wiederholtaste

Über die Wiederholtaste wird das zuletzt eingegebene Zeichen oder die zuletzt eingegebene Funktion so lange wiederholt, wie die Taste gedrückt bleibt.



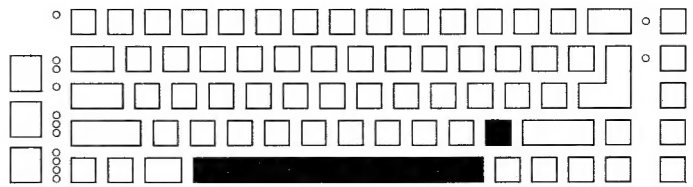
= Repeat (Wiederholen)

Das gilt für alle Schreib Tasten (außer Tottasten) und folgende Funktionstasten:

- Leertaste
- Hochstelltaste
- Rücktaste
- Tiefstelltaste
- Korrekturtaste
- Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung

Leertaste

Durch Betätigen der Leertaste erfolgt ein Leerschritt. In der Randzone erfolgt, je nach Stellung der AUT-Funktion, eine automatische Wagenrückführung mit Zeilenschaltung. Durch längeres Betätigen wird die Leertaste in Dauerfunktion geschaltet.



Bindestrich/Trennstrich

Es wird zwischen dem „Bindestrich“ und dem „Trennstrich“ unterschieden.

Wird die Strichtaste außerhalb der Randzone (akustisches Signal 8 Zeichen vor dem Endrand signalisiert den Beginn der Randzone) betätigt, so wird ein **Bindestrich** gedruckt. Wird die Strichtaste innerhalb der Randzone bei eingeschalteter AUT-Funktion betätigt, so wird ein **Trennstrich** gedruckt und es erfolgt eine Wagenrückführung mit Zeilenschaltung.

Soll keine automatische Wagenrückführung mit Zeilenschaltung erfolgen, so ist die AUT-Funktion auszuschalten (siehe Kapitel „AUT-Funktion“).



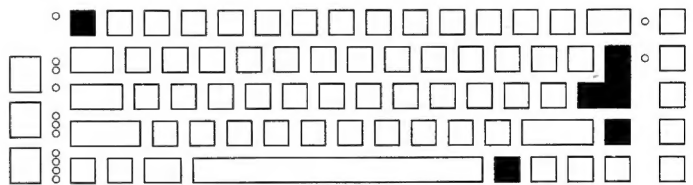
12



AUT-Funktion (Automatische Wagenrückführung mit Zeilenschaltung)

Die AUT-Funktion wird durch das Betätigen der MOD-Taste und der AUT-Taste (Lampe leuchtet) eingeschaltet. Jetzt erfolgt bei der Eingabe eines Leerschrittes oder Trennstriches in der Randzone (akustisches Signal 8 Zeichen vor Endrand signalisiert den Beginn der Randzone) oder jenseits des Endrandes eine automatische Wagenrückführung mit Zeilenschaltung. Dadurch wird flüssiges Schreiben ermöglicht.

Soll in der Randzone durch die Leertaste oder Strichtaste keine Wagenrückführung mit Zeilenschaltung erfolgen, da z. B. noch ein Wort in dieser Zeile geschrieben werden muß, ist die AUT-Funktion auszuschalten.



Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung

Durch Drücken dieser Taste erfolgt eine Wagenrückführung mit Zeilenschaltung. Durch anhaltendes Betätigen oder über die Wiederholtaste kann diese Taste auf Dauerfunktion geschaltet und zum Papierauswerfen benutzt werden.



Rückföhrtaste ohne Zeilenschaltung

Wird diese Taste gedrückt, dann erfolgt eine Wagenrückführung ohne Zeilenschaltung.



13

Hochstell-/Tiefstelltaste



Mit diesen Tasten kann eine Halbzeilenschaltung an Ort und Stelle, unabhängig vom eingestellten Zeilenabstand, durchgeführt werden.

Dadurch wird folgendes erleichtert:

- Schreiben von Formeln:
- Nachträgliches Unterstreichen
- Ausfüllen von Formularen
- Auswerfen des Papiers durch anhaltendes Drücken der Tiefstelltaste (Dauerfunktion).

Beispiele:

H₂O 12.⁴⁵ 2^x(A+B)

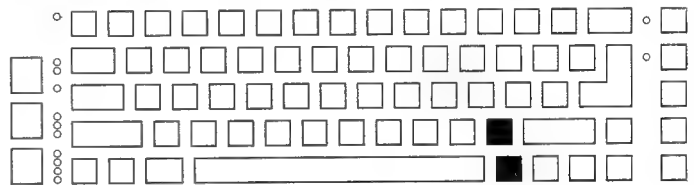
Hochstell-/Tiefstelltaste

Hinweis: Wird im Korrekturspeicher zurückgegangen (Rücktaste oder Rückföhrtaste ohne Zeilenschaltung) und dann die Hochstell- oder Tiefstelltaste betätigt, so erfolgt eine Bewegung in die vorherige bzw. nächste Zeile.

14

Automatisches Unterstreichen

Durch Betätigen der MOD- und Strichtaste wird der nachfolgende Text unterstrichen. Soll das automatische Unterstreichen beendet werden, dann nochmals diese Tasten betätigen.



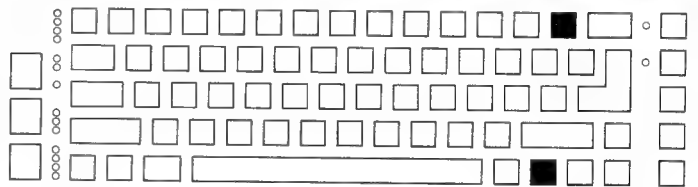
Rücktaste

Durch Betätigen der Rücktaste erfolgt ein Rückschritt des Typenträgerwagens. Dadurch können

- Einfügungen
- Ansteuern einer Korrekturstelle

durchgeführt werden.

Soll nach dem Benutzen der Rücktaste innerhalb des Korrekturspeichers an die Druckspitze (Textende) zurückgegangen werden, Relocate-Taste betätigen (siehe Kapitel „Relocate-Taste“).



Relocate-Taste

Beim Betätigen der Relocate-Taste innerhalb des Korrekturspeichers wird automatisch das Textende (Druckspitze) angesteuert.

Zum Beispiel nach dem:

- Korrigieren
- Einfügen

Bei den Funktionen

- Zentrieren
- Rechtsbündig schreiben
- Dezimaltabulieren

wird durch Betätigen der Relocate-Taste der Textausdruck gestartet.



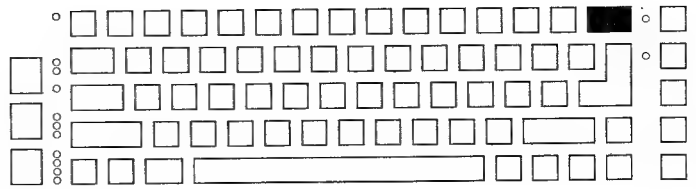
Korrekturtaste

Der Korrekturspeicher speichert die 2 zuletzt geschriebenen Zeilen mit max. 255 Zeichen pro Zeile.

Die im Korrekturspeicher gespeicherten Zeichen, Funktionen, wie Papierbewegungen und Ändern der Einstellwerte können durch Drücken der Korrekturtaste automatisch korrigiert werden. Die Korrektur kann sofort oder nachträglich erfolgen, auch wenn sich der Fehler bereits in der vorherigen Zeile befindet.

Durch eine Wagenrückführung mit Zeilenschaltung oder ein zweimaliges Betätigen der Tiefstelltaste nach der 2. Zeile wird eine neue Korrekturzeile eröffnet und der Text der ersten Zeile ist nicht mehr im Korrekturspeicher enthalten. Dieser Text muß dann bei Bedarf manuell korrigiert werden.

Grundsätzlich gilt: Die rote Markierung des Zeilenrichters über das zu korrigierende Zeichen bringen, bevor die Korrekturtaste gedrückt wird.



I. Korrektur innerhalb des Korrekturspeichers

Sofortkorrektur

1. Ist das zuletzt geschriebene Zeichen ein Fehler, dann durch Drücken der Korrekturtaste das falsche Zeichen löschen.
2. Das richtige Zeichen schreiben.



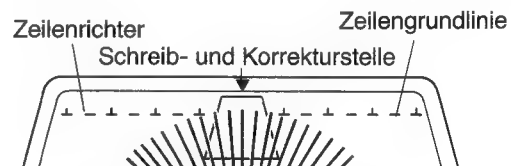
18

Nachträgliche Korrektur

1. Mit der Rücktaste und, falls der Fehler in der vorherigen Zeile ist, mit der Hochstelltaste die rote Markierung des Zeilenrichters über das falsche Zeichen bringen.

Beim Überfahren der Korrekturstelle mit der Leertaste an die gewünschte Position zurückgehen.

2. Korrekturtaste betätigen und in die frei gewordene Stelle den richtigen Buchstaben einsetzen.
3. Ist der Korrekturvorgang beendet, die Relocate-Taste drücken. Der Typenträgerwagen fährt automatisch an das Textende (Druckspitze).

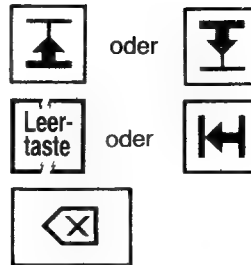


II. Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers

Wird im Text mehr als eine Zeile zurückgegangen, so ist eine automatische Korrektur nicht mehr möglich. Der zu korrigierende Text ist außerhalb des Korrekturspeichers. Es muß „manuell“ korrigiert werden:

Manuelle Korrektur:

1. Fehlerhafte Textzeile mit Hoch- und/oder Tiefstell Taste anfahren.
2. Mit Leer- oder Rücktaste die rote Markierung des Zeilenrichters über das falsche Zeichen bringen.
3. Korrekturtaste betätigen.
4. Falsches Zeichen anschlagen, dieses Zeichen wird korrigiert. (Die Vorgänge 2., 3., und 4. können beliebig oft wiederholt werden).
5. Richtige Zeichen schreiben.



Korrekturspeicher löschen

Zur Löschung des Korrekturspeichers gibt es zwei Möglichkeiten:

- Bei gedrückter MOD-Taste die Korrekturtaste betätigen.
- Den Papiereinzieher betätigen.



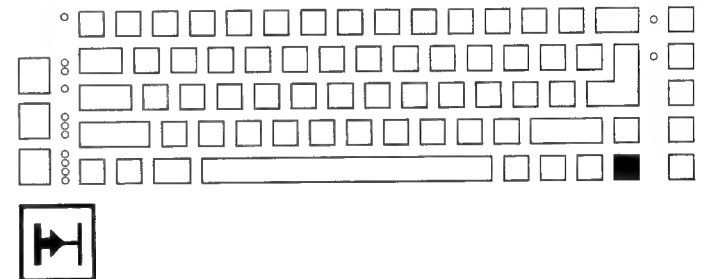
20

Halbschrittaste

Beim Einfügen eines Wortes mit einem zusätzlichen Schriftzeichen oder eines Zwischenraumes bei einem Wort mit geringerer Buchstabenzahl bringt die Halbschrittaste den optischen Ausgleich des geschriebenen Textes. Das Betätigen der Halbschrittaste versetzt den Typenträgerwagen um einen halben Leerschritt nach links.

Es wurde beispielsweise bei dem Wort „EXPORT“ das „O“ vergessen:

1. Mit der Rücktaste die rote Markierung des Zeilenrichters über das erste Zeichen (von rechts) des Wortes „EXPR T“ fahren.
2. Mit der Korrekturtaste das ganze Wort „EXPR T“ löschen.
3. Halbschrittaste betätigen. Der Typenträgerwagen bewegt sich einen halben Schritt nach links.
4. Das richtige Wort schreiben. Es kann immer nur ein Zeichen mehr geschrieben werden als vorher vorhanden war.
5. Relocate-Taste drücken. Die Halbschrittfunktion wird dadurch aufgehoben und der Typenträgerwagen bewegt sich zum Textende.



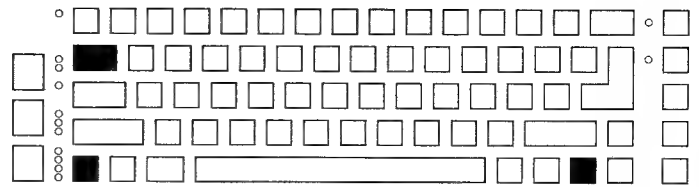
Beispiel:

IMPORT EXPRT BÜRO
IMPORT EXPORT BÜRO



Tabulator

Das Erstellen von Tabellen wird durch die Tabulatorfunktion erleichtert, da der Typenträgerwagen wiederholt an vorher bestimmte Positionen bewegt werden kann.



Tabulatorsetzer

Nach dem Einschalten sind an jeder zehnten Stelle (⁰10, ⁰20, ⁰30 usw.) Standard-Tab-Stops gesetzt. Werden diese Tab-Stops nicht benötigt, so ist es ratsam, alle vorhandenen Tab-Stops zu löschen. Siehe „Tabulator-Gesamtlöschung“. Es können max. 20 Tab-Stops gesetzt werden.

Mit dem Tabulatorsetzer werden Tab-Stops gesetzt:

1. Mit der Leer- oder Rücktaste an die gewünschte Tab-Position fahren.
2. Tabulatorsetzer drücken. Ein akustisches Signal bestätigt den gesetzten Tab-Stop.
3. Nächste Position anfahren und Tabulatorsetzer drücken, usw.



oder



22

Tabulieren

1. Typenträgerwagen an den Anfangsrand bringen.
2. Tabuliertaste betätigen. Typenträgerwagen fährt an den ersten Tab-Stop. Text eingeben.
3. Tabuliertaste betätigen. Typenträgerwagen fährt an den nächsten Tab-Stop, usw.



Hinweis: Geht man mit der Rückschritt- oder der Hochstelltaste im Korrekturspeicher zurück, so kann die Tabulatorfunktion nicht aktiviert werden. Falls nötig, Korrekturspeicher löschen.

Tabulatorlöscher

Mit dem Tabulatorlöscher werden Tab-Stops einzeln gelöscht.

1. Tabuliertaste betätigen. Typenträgerwagen bewegt sich zum ersten Tab-Stop.
2. Tabulatorlöscher drücken. Der angefahrene Tab-Stop ist gelöscht. Ein akustisches Signal bestätigt das Löschen.



Tabulator-Gesamtlöschung

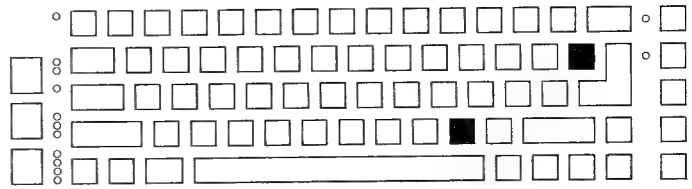
Bei gedrücktem Tabulatorlöscher die Wiederholtaste betätigen. Durch ein akustisches Signal wird das Löschen aller Tab-Stops bestätigt.



23

Dezimal-Tabulieren

Mit dem Dezimal-Tabulator können Zahlenkolonnen dezimalstellengerecht geschrieben werden. Die Kommastelle ist immer die Tabulator-Stop-Position.



1. Typenträgerwagen an den Anfangsrand fahren, z. B. mit Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung.



Beispiel:

Tab-Stop Position

↓
173,12
2.011,90
48,00
1,50

2. DEC-Taste betätigen. Der Typenträgerwagen bewegt sich zum ersten Tab-Stop.



3. Zahlen eingeben. Der Typenträgerwagen bewegt sich nichtdruckend nach links. Beim Anschlag des Kommas wird der Druck ausgelöst. Nachkommastellen eingeben.



Hinweis: Geht man mit der Rückschritt- oder der Hochsteltaste im Korrekturspeicher zurück, so kann die DEC-Funktion nicht aktiviert werden. Falls nötig, Korrekturspeicher löschen.

24

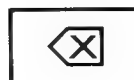
Hinweis: Der Druck kann auch durch folgende Tasten ausgelöst werden, wenn in der zu tabulierenden Zahl kein Komma vorkommt (z. B. Stückzahl):



Hinweis: Beim Dezimaltabulieren ist eine Eingabe über bereits geschriebenen Text nicht mehr möglich. Soll über den Anfangsrand geschrieben werden, dann ist der Randlöser zu betätigen.

Korrektur während der Dezimaltabulation

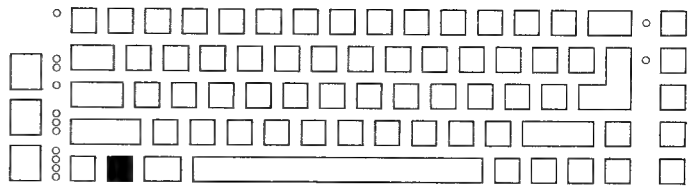
Wird versehentlich ein Fehler während der nichtschreibenden Eingabe gemacht, Korrekturtaste betätigen. Die gesamte Eingabe wird aufgehoben und der Typenträgerwagen bewegt sich zum Tab-Stop. Es kann neu eingegeben werden.



25

Zentriertaste

Mit Hilfe der Zentriertaste ist es möglich, Text zwischen den Rändern, dem Anfangsrand und Mitte der Randzone, an einen Tab-Stop oder an jeder beliebigen Position zu zentrieren.



I. Zentrieren zwischen Anfangs- und Endrand (z. B. Überschrift).

AUTomatische Wagenrückführung ausschalten oder für das



Zentrieren zwischen Anfangsrand und Mitte der Randzone

AUTomatische Wagenrückführung einschalten.

1. Typenträgerwagen an den Anfangsrand bringen, z. B. mit Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung oder Rückföhrtaste ohne Zeilenschaltung.



oder



2. Zentriertaste betätigen.
Der Typenträgerwagen fährt in die Mitte zwischen Anfangs- und Endrand bzw. in die Mitte der Randzone.



Beispiel:

Anfangsrand

Endrand

3. Text eingeben.
Der Typenträgerwagen bewegt sich während der Eingabe nichtdruckend nach links.

↓ Zentrieren zwischen den Rändern ↓
mit der elektronischen
Schreibmaschine
Gabriele 9009

4. Textausdruck auslösen.
Z. B. Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung.



26

Der Textausdruck kann beim Zentrieren wahlweise durch folgende Tasten ausgelöst werden. Es ist immer die Taste zu wählen, die die nächste Funktion einleitet.

Zentriertaste



Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung



Rücktaste



Tabuliertaste



DEC-Taste



Rückföhrtaste ohne Zeilenschaltung



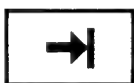
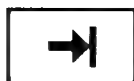
Relocate-Taste



Hinweis: Geht man mit der Rückschritt- oder der Hochstelttaste im Korrekturspeicher zurück, so kann die Zentrierfunktion nicht aktiviert werden. Falls nötig, Korrekturspeicher löschen.

II. Zentrieren an einem Tab-Stop

1. Typenträgerwagen an den Anfangsrand fahren.
2. Mit der Tabuliertaste den ersten Tab-Stop anfahren.
3. Zentriertaste betätigen.
4. Text eingeben.
5. Textausdruck auslösen, z. B. durch die Tabuliertaste.



Hinweis: Beim Zentrieren ist eine Eingabe über bereits geschriebenen Text nicht möglich.

28

III. Zentrieren an jeder beliebigen Position

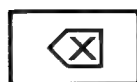
1. Typenträgerwagen mit Leertaste an die Stelle fahren an der zentriert werden soll.
2. Zentriertaste betätigen.
3. Text eingeben.
Typenträgerwagen bewegt sich nichtdruckend nach links.
4. Textausdruck auslösen.
Z. B. durch Rückföhrtaste mit Zeilenschaltung.



Korrektur während des Zentrierens

Wird versehentlich ein Fehler während der nichtschreibenden Eingabe gemacht, Korrekturtaste betätigen. Die gesamte Eingabe wird aufgehoben und der Typenträgerwagen bewegt sich zur Ausgangsposition. Es kann neu eingegeben werden.

Werden Korrekturen erst nach dem Textausdruck durchgeführt, so ist wie unter Abschnitt „Korrekturtaste“ zu verfahren.



29

Rechtsbündiges Schreiben

Durch „Rechtsbündiges Schreiben“ wird erreicht, daß die Zeile mit dem Endrand abschließt.

Beispiele: Endrand



120,40
12,34
1.345,67
250,34

1. MOD-Taste drücken und die Zentriertaste betätigen. Der Typenträgerwagen bewegt sich zum Endrand.
2. Text eingeben. Während der Eingabe bewegt sich der Typenträgerwagen nichtdruckend nach links.
3. Textausdruck erfolgt durch Betätigen der gleichen Tasten wie beim Zentrieren, z. B. Rückföhrftaste mit Zeilenschaltung.
4. Auch hier kann die Eingabe mit der Korrekturtaste gelöscht werden.



Nürnberg
den 30. Januar 1984
TRIUMPH-ADLER

30

MOD-Taste

Mit Hilfe der MOD-Taste kann eine zusätzliche Funktion von bestimmten Tasten ausgelöst werden.

Folgende Funktionen werden zusammen mit der MOD-Taste eingeleitet:

Mehrfachbelegung,
mit der entsprechenden Mehrfachbelegtaste

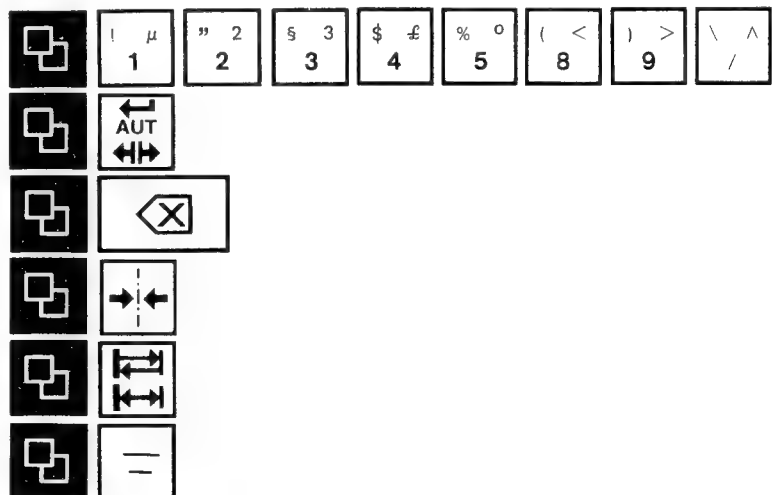
Automatische Wagenrückführung mit
Zeilenschaltung

Korrekturspeicher löschen

Rechtsbündiges Schreiben

Einrückrand setzen

Automatisches Unterstreichen



31

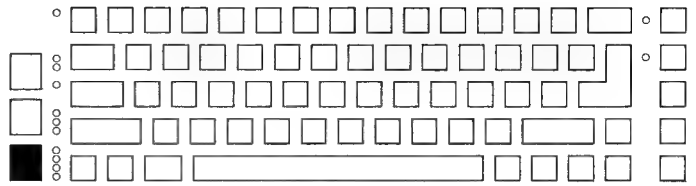
Einsteller

Mit Einstellern sind Tasten gemeint, deren Betätigung direkt keine Bewegung des Typenträgerwagens oder der Schreibwalze (des Papiers) zur Folge hat. Die mit den Einstellern durchgeführten Einstellungen haben Änderungen des Schriftbildes zur Folge. Sie dienen dazu, Schriftstücke individuell zu gestalten. Diese Einstellungen werden in den Speicher aufgenommen und beim Korrigieren automatisch berücksichtigt.

Zeilenabstandseinsteller

Vier Zeilenabstände sind einstellbar:

2 1/2	= Zweieinhalb-zeilig	<table border="0" style="display: inline-table;"> <tr><td>2 1/2</td><td>○</td></tr> <tr><td>2</td><td>○</td></tr> <tr><td>1 1/2</td><td>○</td></tr> <tr><td>1</td><td>○</td></tr> </table>	2 1/2	○	2	○	1 1/2	○	1	○
2 1/2	○									
2	○									
1 1/2	○									
1	○									
2	= Zweizeilig									
1 1/2	= Eineinhalb-zeilig									
1	= Einzeilig									



Den jeweiligen Zeilenabstand zeigt die Leuchtanzeige. Durch Drücken der Taste wird der nächste Zeilenabstand eingestellt.

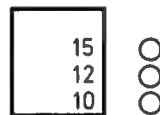
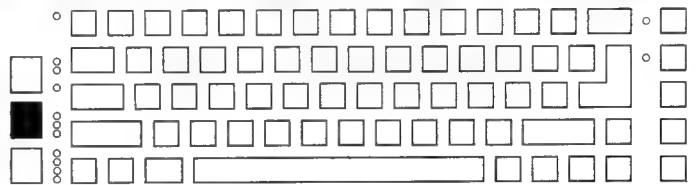
32

Schreibschritteinsteller

Den jeweiligen Schreibrschritt zeigt die Leuchtanzeige. Durch Drücken der Taste wird der nächste Schreibrschritt eingestellt. Dabei ist zu beachten, daß der eingestellte Schreibrschritt mit den Angaben auf dem Typenrad übereinstimmt (siehe Abschnitt „Angaben auf dem Typenrad“).

Folgende Einstellungen sind möglich:

15	= 1/15" Schreibteilung
12	= 1/12" Schreibteilung
10	= 1/10" Schreibteilung

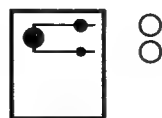
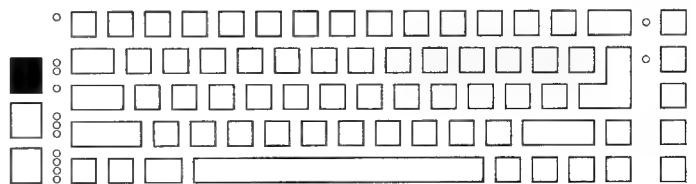


Typenaufschlageinsteller

Durch Drücken der Taste kann die Aufschlagstärke je nach Anzahl der Durchschläge eingestellt werden:

Folgende Einstellungen sind möglich:

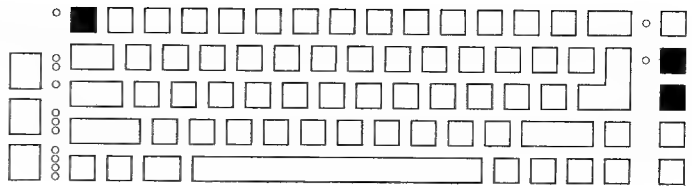
stark	●
	●
mittel	○
	○
schwach	○
	○



33

Randlöser

Soll über den Anfangs- oder Endrand hinausgeschrieben werden, so ist der Randlöser zu drücken.



Randsteller

Anfangsrand nach rechts versetzen:

1. Typenträgerwagen mit der Rückföhrtaste ohne Zeilenschaltung zum Anfangsrand bringen, z. B. ⁰10.
2. Typenträgerwagen mit der Leertaste zur neuen Randposition bringen, z. B. ⁰15.
3. Anfangsrandsteller betätigen.
Ein akustisches Signal bestätigt, daß der neue Anfangsrand gesetzt ist.



Anfangsrand nach links versetzen:

1. Typenträgerwagen an den Anfangsrand bringen.
2. Randlöser betätigen (Signal).
3. Mit der Rücktaste Typenträgerwagen nach links an die gewünschte Position bringen.
4. Anfangsrandsteller drücken. Ein akustisches Signal bestätigt, daß der neue Anfangsrand gesetzt ist.



34

Endrand nach rechts versetzen:

1. AUT-Funktion abschalten (Leuchtanzeige aus).
2. Typenträgerwagen mit der Leertaste an den Endrand fahren.
3. Randlöser betätigen und mit der Leertaste den Typenträgerwagen an die gewünschte Position bringen.
4. Endrandsteller drücken. Ein akustisches Signal bestätigt die neue Position des Endrandes.



Endrand nach links versetzen:

1. Typenträgerwagen mit der Leertaste an gewünschte Position fahren.
2. Endrandsteller betätigen. Signal ertönt.



Standard-Ränder einstellen

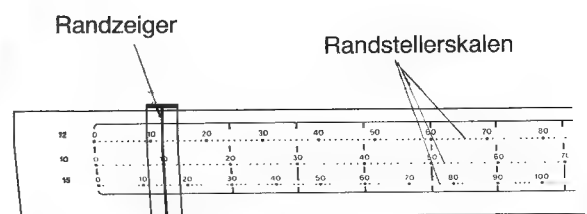
Taste für Anfangs- und Endrand gleichzeitig drücken. Die Ränder werden damit in die Standardeinstellung gebracht:

linker Rand ⁰10 · rechter Rand ⁰75

Diese Einstellungen beziehen sich auf die 10er Skale.

Randzeiger

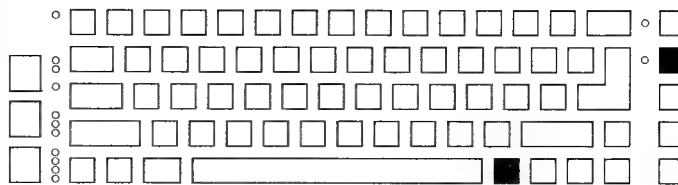
Jede Änderung des Anfangs- und Endrandes kann mit den Randzeigern manuell nachvollzogen werden, so daß die Position der Ränder dem Bediener jederzeit angezeigt wird.



35

Einrücktaste

Mit der Einrücktaste kann ein Einrückrand gesetzt werden. Der Typenträgerwagen fährt dann bei Wagenrückführung nur bis zum gesetzten Einrückrand.



Textbeispiel:

Einrückung setzen

Die automatische Einrückung hilft uns: ↓ schnell einzurücken
- keinen neuen Anfangsrand zu setzen
- erspart uns die Positionssuche

1. Typenträgerwagen an die Stelle fahren, an die der Einrückrand gesetzt werden soll.



2. MOD und Einrücktaste betätigen – Einrückrand ist gesetzt, Leuchtanzeige an.



3. Text schreiben.

Dieser Text ist jetzt automatisch eingerückt.

Beenden der Einrückung durch Betätigen der Einrücktaste (Leuchtanzeige aus).

Der Typenträgerwagen fährt bei der nächsten Wagenrückführung an den ursprünglichen Anfangsrand.

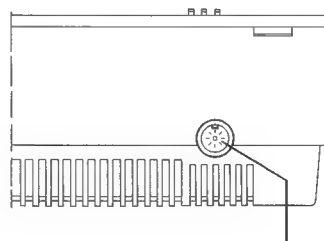


36

ON LINE-Taste

Diese Schreibmaschine kann auch als Ausgabedruker für einen Personal-Computer benutzt werden. Dafür befindet sich an der Rückseite der Maschine eine 8-polige Diodenbuchse zum Anschluß an die Interface-Box von TA. Diese Interface-Box ermöglicht die Anpassung der Schreibmaschine an einen mit einer V.24 (RS 232 C) oder Centronics-Schnittstelle ausgerüsteten Personal-Computer.

Nähere Informationen zum Anschluß und zur Bedienung der Interface-Box sind aus der Bedienungsanleitung „MULTIMODE INTERFACE BOX IFD 1“ zu entnehmen.



Anschluß für Interface-Box

TA ORIGINAL-Zubehör

Typenräder

Das TA-Original-Typenrad ist in vielen verschiedenen Schriftarten erhältlich. Nebenstehende Beispiele stellen nur eine kleine Auswahl dar:

TA ORIGINAL Zubehör	-	<i>Helen</i>	Teilung $\frac{1}{12}$ " (2,12 mm)
TA ORIGINAL Zubehör	-	<i>Excellent</i>	Teilung $\frac{1}{10}$ " (2,54 mm)
TA ORIGINAL Zubehör	-	<i>Mini-Cubic</i>	Teilung $\frac{1}{15}$ " (1,69 mm)

Weitere Schriftarten entnehmen Sie bitte der Schriftarten-Übersicht, welche bei Ihrem Fachhändler vorliegt. Er berät Sie gerne. Bitte benutzen Sie ausschließlich TA-Original-Typenräder, da diese von uns für diese Maschine entwickelt und auf das Farbband abgestimmt wurden.

Angaben auf dem Typenrad

Beispiel:
 Grp.01 = Typenradgruppe
 46 = Schriftart
 Prestige Cubic = Bezeichnung der Schriftart
 10/12 = mögliche Schreisschritte – einstellen
 mit der Taste „Schreisschritteinsteller“.



Farbbandkassetten		Korrekturbänder
Qualität	Kapazität	
Carbon-C, korrigierbar Spannrad: gelb	ca. 40-50 DIN A4 Briefe	Lift-off Korrekturband Spule: gelb
Carbon dokumentenecht, Offset-fähig tiefschwarzer Abdruck Spannrad: rosa oder rot	ca. 40-50 DIN A4 Briefe	Cover-up Korrekturband Spule: blau
Scanoptik dokumentenecht Spannrad: blau	ca. 150 DIN A4 Briefe	Cover-up Korrekturband Spule: blau
Nylon dokumentenecht, besonders wirtschaftlich Spannrad: grün	ca. 750 DIN A4 Briefe	Cover-up Korrekturband Spule: blau

Wir empfehlen Ihnen, **7A Zubehör** zu benutzen, da Farbbandkassetten und Korrekturbänder aufeinander abgestimmt sind und für diese Maschinen entwickelt wurden.

40

Farbbandkassette wechseln

1. Gehäusedeckel öffnen.
2. Farbbandkassette nach oben abnehmen (Abb. 1).
3. Vor dem Einsetzen der neuen Kassette ist das Farbband zu spannen. Hierfür die Kassette senkrecht halten und das Spannrad in Pfeilrichtung drehen (Abb. 2).
Wichtig: Dabei ist darauf zu achten, daß das Farbband glatt, ohne Falten, in die Kassette einläuft.
4. Beim Einsetzen ist die Kassette in Schräglage (zur Tastatur geneigt) zu halten und dabei die Rastnasen der Kassette in die Führungen auf der Lagerplatte einzusetzen (Abb. 3).
5. Kassette nach unten drücken (Abb. 4).

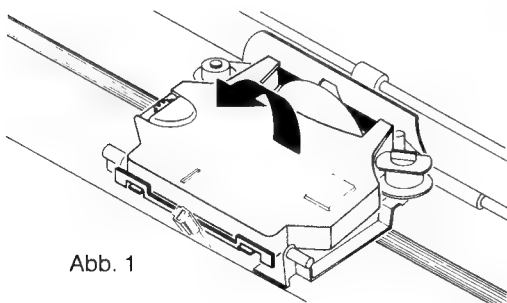


Abb. 1

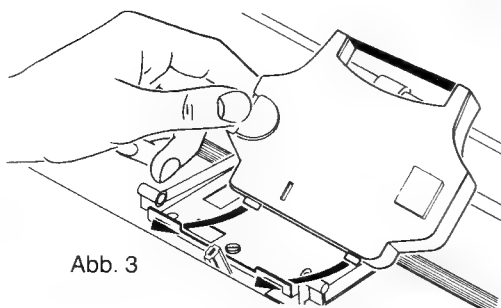


Abb. 3

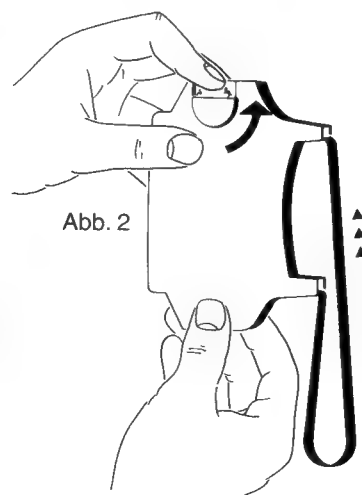


Abb. 2

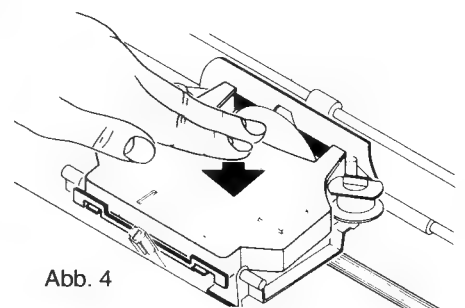


Abb. 4

Typenrad wechseln

1. Farbbandkassette abnehmen.
2. Linken roten Hebel drücken, dabei wird das Typenrad hochgeschwenkt (Abb. 1).
3. Rechten roten Hebel nach unten drücken (Abb. 2). Das Typenrad wird freigegeben, Typenrad herausnehmen.
4. Gewünschtes Typenrad lose auf Mitnehmerwelle (A) aufsetzen und zwar so, daß die Vorderseite des Typen-

rades (beschriftete Seite) zur Schreibwalze zeigt. Darauf achten, daß der Mitnehmerbolzen (B) in das Fixierloch (C) eingeführt wird. (Abb. 3). Anschließend Typenrad auf die Mitnehmerwelle (A) aufdrücken, bis es hörbar einrastet (Abb. 4).

5. Typenrad durch leichten Druck auf den Metallbügel (Abb. 5) wieder in die Ausgangsstellung bringen.
6. Farbbandkassette wieder einsetzen.

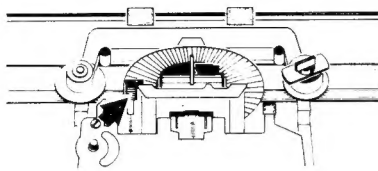


Abb. 1

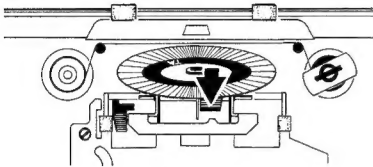
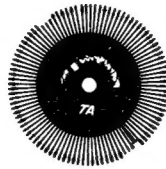


Abb. 2

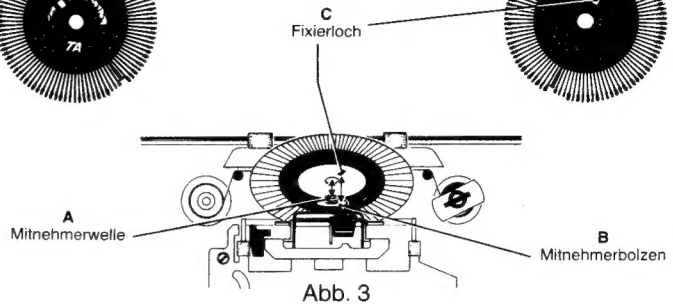
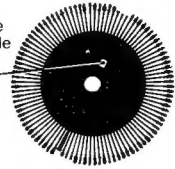
Typenrad Vorderseite
(mit Beschriftung)



Beschriftung zeigt zur Schreibwalze

nicht beschriftete Seite zeigt zur Mitnehmerwelle

Typenrad Rückseite
(ohne Beschriftung)



A Mitnehmerwelle

B Mitnehmerbolzen

Abb. 3

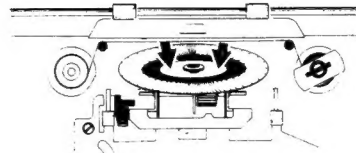


Abb. 4

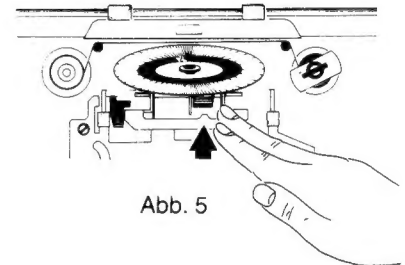
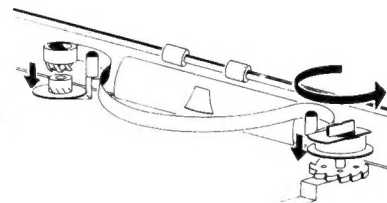


Abb. 5

Korrekturband wechseln

1. Wir empfehlen zur leichteren Handhabung vorher die Farbbandkassette abzunehmen und das Typenrad hochzuschwenken (linken roten Hebel drücken).
2. Linke und rechte Korrekturbandspule nach oben abziehen.
3. Neues Korrekturband um die Umlenkrollen legen und die beiden Spulen aufsetzen (Abb.).
4. Rechte Spule in Pfeilrichtung drehen, bis das Korrekturband spannt (Abb.).
5. Typenrad in die Ausgangsstellung bringen und die Farbbandkassette wieder einsetzen.



Technische Daten

Korrekturspeicher-
kapazität 2 Zeilen mit
max. 255 Zeichen pro Zeile

Abmessungen Breite 472 mm, Höhe 141 mm,
Tiefe 375 mm

Papierdurchlaßbreite 340,0 mm (13,4")

max. Zeilenlänge 279,4 mm (11")

Gewicht ca. 10 kg

Pflege- und Instandhaltungsvertrag

Damit Ihre Maschine immer in einwandfreiem Zustand erhalten bleibt, muß sie regelmäßig gepflegt werden. Wir empfehlen Ihnen deshalb, gleich bei der Aufstellung eine Instandhaltungsvereinbarung mit Ihrer autorisierten Kundendienstwerkstatt abzuschließen.

Für einwandfreies Arbeiten mit Ihrer Maschine empfehlen wir unser Original-Zubehör. Ihr Fachhändler wird Sie gerne beraten!

Stichwortverzeichnis

Abbildung/Gesamt-	2	Mehrfachbelegung	10
Abmessungen	44	MOD-Taste	31
Akustische Signale	5	Nachträgliche Korrektur	19
Anfangsrand	34	ON LINE-Taste	37
AUT-Funktion	13	Papieranlage	7
Automatisches Unterstreichen	15	Papier ausrichten	9
Bedienteile, Papierträger	6	Papiereinzieher	7
Begriffe	1	Papierlöser	9
Bindestrich	12	Papierstütze	6
Blattendanzeiger	8	Pflege	44
Daten, technische	44	Randlöser	34
Dezimaltabulieren	24	Randsteller	34
Einrücktaste	36	Randzeiger	35
Endrand	35	Rechtsbündig schreiben	30
Farbbandkassette	40/41	Relocate	17
Farbbandkassette wechseln	41	Rückföhrftaste	13
Generallöschfen	4	Rückschritt	17
Gesamtabbildung	2	Rücktaste	17
Gesamtlöschung, Tabulator	23	Schreibschritteinsteiler	32
Gewicht	44	Signale, akustische	5
Halbschrittaste	21	Standardeinstellungen	5
Hochstelltaste	14	Standard Ränder	35
Inbetriebnahme	4	Tabulator	22
Instandhaltungsvertrag	44	Tabulator-Gesamtlöschung	23
Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers	20	Tabulatorlöschfer	23
Korrekturband wechseln	41	Tabulatorsetzer	22
Korrekturbänder	40	Tabulieren	23
Korrektur innerhalb des Korrekturspeichers	18	Tabulieren, Dezimal-	24
Korrekturspeicher	18/44	Tastenfeld	3/10
Korrekturspeicherkapazität	18/44	Tastaturübersicht	3
Korrekturtaste	18	Technische Daten	42
Leertaste	12	Tiefstelltaste	14
Löschfen, Korrekturspeicher	20	Trennstrich	12
Löschfen, Tabulatorstop	23	Typenaufschlageinsteiler	33
		Typenrad	39/42
		Typenrad wechseln	42

Stichwortverzeichnis

Umschaltfeststeller	11
Umschalter	11
Unterstreichen automatisch	15
Walzenstechknopf	9
Wiederholtaste	11
Zeilenabstandeinsteller	32
Zeilenschalten	13/14
Zentriertaste	26
Zubehör	39

830

TA TRIUMPH-ADLER

Printed in Western Germany
Änderungen vorbehalten
126/8/0285/6 d

387.9948901

TRIUMPH-ADLER Aktiengesellschaft
für Büro- und Informationstechnik
Fürther Str. 212 · D-8500 Nürnberg 80
Tel. (09 11) 322-0 · Telex 6-23295